







Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die Wanderversichtsliche Berufsausschreibung, Section Stadträte Halle a. S.

Warnung

vor der Verwendung von Benzin in Heilungsgeschäften. Die Verwendung von Benzin...

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf 15 der Polizei-Verordnung vom 22. Mai 1906, betreffend das Verbot...

Aukhoff-Verkauf

in der Kgl. Oberförsterei Bitteritz b. Bitterfeld. Aus den Schatzbeständen...

Inventar-Auktion in Beyerndorf.

Sonnabend den 9. März vorm. von 10 Uhr ab soll wegen Aufgabe der Viehhaltung...

Schönemann, Beyerndorf.

Erstes Leipziger Fahrradmaul-Verbandhaus.

Leipzig, Albrecht-Straße, Telefon Nr. 10563. Durch günstige Kassa-Einstufung...

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Schellfisch, Korbhahn, etc.

Georg Otto.

Antiquar, von Albin (siehe Halle a. S. Nr. 114) zurück! Jeder Rohleder...

Ortskrankenkasse

für die Maschinenfabriken, Dampf- und Gießereifabriken, sowie für die gesamten Feuerarbeiter zu Halle a. S.

Wahl-Verammlung

Die versicherungspflichtigen großhändler Mitglieder werden zu Sonntag den 17. März 1907...

Wahl-Verammlung

Die Arbeitgeber der versicherungspflichtigen Mitglieder obiger Kasse werden zu Montag den 18. März 1907...

Wahl-Verammlung

Die Arbeitgeber der versicherungspflichtigen Mitglieder obiger Kasse werden zu Montag den 18. März 1907...

Freisch für Freitag früh:

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Rindfleisch, Schweinefleisch, etc.

H. Rick Nachf.,

Telephon 2307, Gr. Ulrichstr. 30, Telephon 2307.

Fragen Sie Ihren Freund oder Nachbar,

es ist sicher einer von den Tausenden meiner wertigen Kunden, welcher Ihnen beistehen kann, bei

F. Kloppe Nachf., Kl. Ulrichstr. 12

kauft man billig und gut.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Boxcall-Herrenstiefel, etc.

Grosse Auswahl. Beste Qualität.

Spezial-9-7 Soant-10-1.

Zahnziehen

M. I. - Böhmischer Zahnarzt, 10, Kleine-Kloster-erkerung.

ÄHNE Mk. 2

ausgebildete plattentragende Zahntechnik, Langjährige Garantie für Teilzahlung, gut. Sitz u. Haltbarkeit.

Reparaturen u. Umarmung schlechtstehender Gebisse schnell u. billig. Plomben M. 1,50 an.

P. Prod. Beutler, Leipzigerstr. 43, I.

Transportable Kochherde

für Haushaltungen, Hotels, Wintergärten.

Feine Emailleherde für Rohle und Gas.

W. H. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

300 Tassen Kaffee

ergibt 1 Tafel von 50 Würfeln unseres Kaffeesatzes, wenn gemischt mit Bohnenkaffee; jede Tafel kostet nur 10 Pfg.

Kaffee damit bereitet, bleibt ein bestimmliches, dauernd wohlgeschmecktes, angenehmes Getränk von jarter Färbung.

Unsere Erzeugnisse in Paketen und Büchsen sind von gleicher Güte.

Dommerich & Co., Magdeburg-Buckau, Anker-Zichorien-Fabrik.

Für Existenz und Nebenerwerb!

20 neue Arten. Nr. 50 Pf.

Ein solches ob. erprobtes Rezept dürfte noch nicht gegeben sein, gewöhnlich denn für einen sehr niedrigen Preis. Jumeil folgt eine Probe schon das Rezept.

A. Steinhaus, Waldmannstr.-Berlin.

Frei für alle Bruchleidende

Einfache Haarkur, die jeder anwenden kann. Ohne Schmerz oder Arbeits-Zeitverlust oder Arbeitsbeeinträchtigung.

Unentgeltliche Probestunde für alle.

Ich behandle Bruch ohne Operation, Schmerz, Gefahr oder Zeitverlust. Wenn ich das Wort „Bruch“ gebrauche, so will ich nicht damit sagen, dass ich den Bruch einfach zurückhalte, nein, ich meine eine „Behandlung“, die wirklich eine Kur ist und Bruchleider für immer unheilbar macht.

Es ist dies dieselbe Methode, die Herr J. Spaut-Lenz in Russland bei Deutch-Ob., Elsass-Lothring., sowie Herr J. Moschke in Kosenstadt gelehrt hat.

Um Sie und Ihre Bruchleidenden Freunde zu überzeugen, dass meine Entdeckung tatsächlich hervorragend ist, bitte ich, sie ohne Kosten für Sie auf die Probe zu stellen. Bedenken Sie! Ich versuche nicht, Ihnen ein Bruchband zu verkaufen, sondern bitte Ihnen eine absolut vollkommen und dauernde Kur, das heißt, Befreiung von Schmerz und Leiden, eine wesentliche Erhöhung ihrer körperlichen und geistigen Energie, mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, das je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden sollten es sich sofort zunutze machen.

Flechten

offene Füße

RINO-SALBE

Zur Nerven- und Haagerde

Pianos

solide Familien

Berein für Volkswohl

Morgenziehung

Lansitzer Lotterie

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

Berein für Volkswohl

## Schwarze Kleiderstoffe

Größte und vielseitigste Auswahl aller beliebten Neuheiten.

**Schwarze reinwoll. Kammgarbstoffe**  
in neuen eleganten Bindungen.

**Schwarze reinwoll. Satintuche**  
godiogene, mäßigkündende Qualitäten.

**Schwarze reinwoll. Cheviots**  
sehr praktisch und haltbar im Tragen.

**Schwarze reinwoll. Mohair-Crêpes**  
dickige, glanzreiche Gewebe.

**Schwarze solide Alpaccas**  
bewährte, ganz vorzügliche Fabrikate.

**Garantie für gutes Tragen**  
selbst bei billigen Qualitäten.

## Friedr. Herm. Hönicke

am Leipziger Turm.

Bei grösseren Einkäufen 1/2 Dutzend  
solche weisse Taschentücher im Karton  
**gratis.**

## Süssmilch's Walhallatheater

Jeden Abend  
**Elite-Künstler-Vorstellung.**  
Anschliessend  
**Internat. Ringkämpfe.**

Heute Donnerstag den 7. März 1907 ringen:

**Jules Etienne, aus Johann Rodenbusch,**  
Luxemburg, gegen **Willy Stalling,**  
Bremen.

**W. Pettlinsky, gegen Carlos,**  
Russland, Champion von Portugal.

## Siegfried,

Meisterschaftsringer von Deutschland, gegen  
**Pietro, Champion der Normandie.**

**Preise der Plätze:**  
II. Rang 45 Pf., Saal 50 Pf., Sperrplatz 1,25 M., I. Rang 1,25 M.,  
I. Rang num. 1,75 M., Loge 2,50 M.

Vorverkauf zu den bekannten Preisen gültig.  
jedoch unter Zuzahlung an der Kasse von Saal 25 Pf.,  
num. Rang 30 Pf., Loge 50 Pf. einsehl. städt. Billetsteuer.

## Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**  
Gespielt des „Berliner Apollo-Ensembles“.  
Dir.: **H. Cornhill.**

### „Der Stern von Siam“.

(Naktiri's Hochzeit).

Gr. Ausstattungsbüchlein in 3 Akten von **Paul Lincke.**  
Im 2. Bild: Der sensationelle Spiegeltrick.

Im 3. Bild: „Ein Naktiri in Siam.“

Großes Ballet, gelangt von 24 Damen, arrangiert vom Ballet-  
meister **Giovanni Cornti.**

Alle Fremde und Besucher werden  
hierzu ergebenst eingeladen.

**Humoristischer Klub „Karola“.**  
Der Vorstand.

## Unser Maskenball

findet Sonntag den 10. März im  
Café des Restaurants **Wilhelmstraße**,  
Burgstraße 53 statt.

Alle Fremde und Besucher werden  
hierzu ergebenst eingeladen.

**Humoristischer Klub „Karola“.**  
Der Vorstand.

Mitte Später,  
Sobitz Nachl.,  
Freitag, Schlachtfest,  
Gartenweg 18.

## VEREIN DER LIBERALEN FÜR HALLE u. den SAALKREIS.

### 25JAHRIGES STIFTUNGSFEST

Festred: Reichstagsabgeordneter  
**Dr. Wiemer.**

Freunde der liberalen Sache — mit ihren Damen  
— sind höflichst eingeladen.

Konzert, Gesangsvorträge, Ansprachen,  
gemeinsame Gesänge etc.

Eintrittskarten (auch für Mitglieder) wer-  
den ausgeben bei: **Albert Schützler Nachl., Gr.**  
**Steinstr. 6, u. bei: Franz Döhler, Magdeburgerstr. 10.**  
Der Vorstand.

### 12. MÄRZ abends 8 Uhr

KAISERSALE.

## Stadt-Theater Halle a.S.

Direktion: **M. Richards.**  
Freitag den 8. März 1907.  
170. Vorstell. im Abem. 2. Viertel.

Umfangarten gültig.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.  
Vorstell. zum 1. Male: **Novität!**  
**Der heimliche König.**  
Romanistische Komödie in 4 Akten  
von Ludwig Fulda.

In Szene gesetzt vom Oberregisseur  
**Karl Schöling.**  
Personen:  
Fregos Urgan, Gens  
Ipsal, Oberäm-  
meling  
Gurmann, Gauskaplan  
R. Christoph  
Wozgan, Leibarzt  
K. Schöling.  
(am Hofe Karls X. König  
der Briten)

Prinz Gansel, Heff  
des Königs  
Prinzessin, ihre Kammer-  
dienerin  
Prinzessin, ihre Kammer-  
frau  
Gentwell, Herrdt der  
Bengelaffen  
Berzbut, ein Hirt  
Schiffort, Barbe  
Florent, Sprecher  
Armut, des  
Gard, des  
Gardob, Führer der  
Rogast, Gegen-  
Ginas, parter  
Gobo, Förner  
Ginax, I. Kammerd.  
Gobent, f. des Königs  
Gofbedienste, Bürger,  
Vier.

Schauspiel: Der Königspalast zu  
Gardien, der Hauptstadt der Briten.  
Der erste und zweite Akt spielen  
an zwei aufeinanderfolgenden Tagen,  
der dritte zwei Tage nach dem zweiten,  
der vierte zehn Monate später.  
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Sonntabend den 9. März 1907.  
Der Bettelestudent.

## Neues Theater.

Direktion: **E. M. Mauthner.**  
Freitag, 8. März, Anfang 8.  
3. 88. Nr.: **Musarenfischer.**  
Max  
Benefiz **Deutschnmann.**  
Doppel-Gespielt d. Kap. Schützler.  
Villa von  
Mayburg, Kessler.  
Goldfische.

## Stadt-Theater Leipzig

Freitag den 8. März 1907.  
**Neues Theater.**  
**Der Freischütz.**

**Altes Theater.**  
**Engdieterichs Brautfahrt.**

**Vereinigte Leipziger  
Schauspielhäuser.**  
Freitag den 8. März 1907.  
**Leipziger Schauspielhaus.**  
**Monna Vanna.**

**Neues Operetten-Theater.**  
**Das Jungfernstift.**  
**Wintergarten-Café.**  
Züchtig  
**Konzert bei freiem Eintritt**  
des **Oesterr.-Ung. Künstler-  
Ensembles**  
unter Leitung des Kapellmeisters  
**Wladimir Földesy.**

## Café „Nova“

St. Ulrichstr. 25.  
Freitag und Sonnabend  
**Großes  
Damen-Konzert.**

Freitag  
**Schlachtfest.**  
H. Wurst a. Hund 50 Pf.  
Wittor Schützler, 8. Ude Wismarstr.

Morgen Freitag  
**Schlachtfest.**  
**Otto Hoppe.**

Morgen Freitag abend  
11. irische hausschlachters  
**Wurst**  
und Suppe bei  
**Gust. Friedrich, Bäckergasse.**  
Freitag 9 Uhr: Delitz Bawurst  
und Wellfleisch.

Morgen Freitag  
**Schlachtfest.**  
G. Langenhagen,  
Schulstraße 11.

Alle  
**Haar-**  
G. Nodermann,  
St. Gelpystr. 45.

## Café Roland.

Züchtig: **Gross**  
**Münchener Bürgerbräu-  
Bockbierfeste!**  
**Humoristische Konzerte.**  
— Anfang 7 1/2 Uhr abends —

### Zoology Garten.

Freitag den 8. März,  
nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Grosses Konzert,**  
ausgeführt vom Orchester des  
**Int.-Regts. Nr. 36.**

Leitung:  
Herr Reg. Maj. Dir. **G. Wiegert.**

Eintrittspreis:  
Vom 60 Pf. Kinder 30 Pf.

Freitag den 8. März,  
nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Grosses Konzert,**  
ausgeführt vom Orchester des  
**Int.-Regts. Nr. 36.**

Leitung:  
Herr Reg. Maj. Dir. **G. Wiegert.**

Eintrittspreis:  
Vom 60 Pf. Kinder 30 Pf.

## Fürstenhof,

— Magdeburgerstraße —  
— bis-über Wintergarten.

### Pienias, Mittwoch, Donnerstag

## Gr. Bockbierfest

mit musikalischer Unterhaltung.  
**Original-Kaballe Seeger.**

## Bier-Palast,

Große Steinstr. 24.  
Von heute ab:  
**Das erste Original-Wiener-  
Damen-Orchester.**

Direktion: **Paul Goldstein.**

## Kaiser- Panorama, Die Schweiz.

Gr. Ulrichstraße 6, 1.

## Café „Nova“

St. Ulrichstr. 25.  
Freitag und Sonnabend  
**Großes  
Damen-Konzert.**

Freitag  
**Schlachtfest.**  
H. Wurst a. Hund 50 Pf.  
Wittor Schützler, 8. Ude Wismarstr.

Morgen Freitag  
**Schlachtfest.**  
**Otto Hoppe.**

Morgen Freitag abend  
11. irische hausschlachters  
**Wurst**  
und Suppe bei  
**Gust. Friedrich, Bäckergasse.**  
Freitag 9 Uhr: Delitz Bawurst  
und Wellfleisch.

Morgen Freitag  
**Schlachtfest.**  
G. Langenhagen,  
Schulstraße 11.

Alle  
**Haar-**  
G. Nodermann,  
St. Gelpystr. 45.



## Brillen!! Klemmer!!

mit feinsten Krystallgläsern,  
jedem Auge genau angepasst,  
sowie  
**optische Artikel!**  
empfehle in reichhaltiger Auswahl  
zu niedrigen Preisen.

**Carl Schneider,**  
Optisches Institut,  
20 Gr. Ulrichstr. 20.  
Reparaturen stets sofort.

## Bims die Hand mit Abrador

## Deutsche Krieger-Fecht-Anstalt.

Professoren: Ihre Majestät Kaiserin **Auguste Viktoria.**  
Kaiserliche Fecht-Prinzipalmeister **Karl  
Oberfedtschule Nr. 52, Halle a. S.**

Zum Festen unserer vier Waisenkinder **Röhmisch, Genth, Oswald**  
und **Wittich** a. M. findet am Freitag den 8. März, abends 8 Uhr  
in den „Baisersgärten“ eine

### Wohltätigkeits-Aufführung,

bestehend aus Gesangs- und Instrumentalkonzert und Theater, fest  
unter gütiger Mitwirkung des Festen Elisabeth von Bosa (Gesang),  
Herrn Oberbefehlshaber **Krieger** (Theater) und der Henschel'schen Kapelle,  
unter Leitung des Herrn Musikdirektors **Orbach.**

Wir bitten ein verehrliches Publikum um gütige Unterstüßung im  
Interesse der Wohltätigkeit.

Karten im Vorverkauf a 30 Pf. bei den Herren Kaufmann **S. Sander,**  
Wendehausen, Hoffstr. 1 und **Gr. Ulrichstr. 44, Victoria-Anstalt,** im  
den Signetringgäßchen bei Herrn **Steinbrecher & Jager, Gr. Ulrichstr. 4, F.**  
**Kitzing, Schmeißer, Wiesner, Kaiserstr., Holz, Bernburgstr., an der  
Kasse 40 Pf.**

Generalleutnant **Roehl, Ergellen, Kommandeur der 8. Division,**  
**v. Ziegner, Ergellen, Generalleutnant J. D., Freih. v. Lülow, Generalmajor,**  
Kommandeur der 15. Infanterie-Brigade, **Wittich, Generalmajor, Kommandeur**  
der 8. Kavallerie-Brigade, **Freiherr von Wallzram, Oberst u. Kommandeur**  
der 8. Kavallerie-Brigade, **Hohr, Oberst J. D., von Knob, Oberleutnant**  
**Regts. Nr. 75, Ritter von Riedeman, Major a. D.,**  
**Schneider, Divisionär.**

Der Vorstand der Oberfedtschule Nr. 52.  
**Priebe, Vorsitzender, Klausner, Schriftführer, Rackwitz, Söldnermeister.**

### Gastwirtschaft zum Leuchtturm.

Sonderer Gaststättort. — Großer Gesellschaftssaal.  
Jeden  
Nachmittag  
**Unterhaltungsmusik.**  
Säße wie bekannt vorzüglich. Zum Aufspüßung gelangen nur fr  
handgezeichnete Wurstwaren.  
Bodenschätzungswort **Fr. Thiemcke.**

## Amateur-Athletenshaft Halle a. S.

(Mitglied der Athleten-Vereinigung Halle u. Umgegend.)

Sonntag den 10. März  
im Sport-Hotel, Große Steinstraße 27:

## Erstes gross. Preisheben.

Anfang 3 1/2 Uhr.  
Alles Nähere siehe Plakataufhänge.  
Freunde des Sports laden hierdurch ein

## Die vereinigten Athleten-Vereine:

Sport-Klub Giebichenstein,  
Athletik-Sportvereinigung u.  
Erster Turn- u. Athleten-Klub Adler.  
H. H. G. Hoffmann, Vorstandsvorsitzender.

## Schlachtfest im Restaurant „Zum Schlachttviehhorf“

Freitag den 8. ds. Mts.  
Es labet erquickend ein  
**C. Schaeffer.**

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenlichtigkeit errichtet 1830.  
Geschäftsjahr Ende 1906: 92.100 Personen  
mit 775 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: **280 Millionen Mark.** Gezahlte Versicherungssummen:  
**281 Millionen Mark.**

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei  
günstigsten Bedingungen (Kassenhaftbarkeit) versichert.  
Polizen sind der größten und höchsten Lebensversicherungsge-  
sellschaften. Alle Wechselstücke fallen bei den Versicherungen zu.  
Auf die Polizen der lebenslänglichen Todesversicherung  
(ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unter-  
ändert alljährlich **42% Dividende**  
an die Versicherten vergütet.

Nähere Auskunft erteilen gerne die Gesellschaft sowie deren Vertreter  
in Halle a. S.: **Hugo Klauke, Generalagent, Markirstraße 11.**  
**Johannes Erbs, Generalagent, Magdeburgerstr. 2.**

## Mütter, gebt Euren Kindern Lebertran-Emulsion.

Dieses Kräftigungs- und Nahrungsmittel  
für schwache Kinder. Fische a 1 und 2 Mark.  
Zu haben bei **Max Rädler, Rennbahnstrasse 6**